

## Training für die Saison

**Heringhausen.** Nach den vielen Feierlichkeiten startet der Bezirksliga-Aufsteiger TuS Valmetal am kommenden Donnerstag, 12. Juli, um 18.30 Uhr in die Vorbereitung auf die Saison 2012/2013 in der neuen Spielklasse auf dem Rasenplatz in Heringhausen.

Termine für die Testspiele sind am Samstag, 14. Juli, um 16 Uhr. Dann spielt der TuS Valmetal gegen SV Brilon. Am Donnerstag, 19. Juli, um 19 Uhr spielt der TuS Valmetal gegen FC Assinghausen/Wulmeringhausen/Wiemering-

hausen. Weiter geht es am Sonntag, 22. Juli, mit Siedlinghausen/Silbach/Elpe gegen TuS Valmetal (Sportfest Elpe) und am Donnerstag, 26. Juli, um 19.30 Uhr mit TuS Valmetal gegen SSV Stockum. Außerdem spielen am Donnerstag, 2. August, um 19 Uhr der TuS Medebach gegen TuS Valmetal und am Sonntag, 5. August, um 16 Uhr der TuS Valmetal gegen BW Gierskämpfen. Das letzte Spiel findet mit TuS Valmetal gegen TuS Oeventrop am Freitag, 10. August, um 19 Uhr statt.

## SSV sucht Jugendtrainer

**Meschede.** Die Jugendfußball-Abteilung des SSV Meschede sucht kurzfristig für die kommende Spielzeit (ab August) noch Trainer und Betreuer für einige Jugendteams. Zum einen für den E- und F-Jugendbereich, zum anderen für die C-Jugend, die im kommenden Jahr in der Bezirksli-

ga spielt. Bei Qualifizierungsangeboten und Fortbildungen wird der SSV den Trainern hilfreich zur Seite stehen. Interessenten werden gebeten, sich möglichst schnell beim Vorsitzenden der Jugendfußballabteilung, Eberhard Bührmann, ☎ 02 91/5 28 28 oder 01 71/7 03 91 92 zu melden.



## Die Regatta „Glocken vom Hennesee“

richtet der Segelclub Enkhausen Hennesee einmal im Jahr aus und empfängt dazu auch die Segler der anderen zwei am Hennesee beheimateten Vereine. Mit einem großen Starterfeld wurden insgesamt drei Wertungsläufe durchgeführt. Der vergangene Samstag war wegen des wechselhaften Wetters eine Herausforderung für die Segler, da von Flaute bis zu gutem Wind alles vertreten war. Bei deutlich besseren Windverhältnissen wurden am Sonntag in zwei weiteren Läufen die Sieger in den drei Bootsklassen ermittelt. In der Klasse Kielboote/Jollen siegte Steuermann Magnus Helberg mit Vorschoterin Julia Deitelhoff (Foto). Den Sieg in der Varianta-Klasse K3/K4 holten sich Josef Bitter und sein Sohn Philipp Bitter. Beide Pokale gingen damit für ein Jahr an den Segelclub Meschede in Berghausen. Der Pokal in der Klasse VA 65 blieb im ausrichtenden Segelclub Enkhausen durch Steuermann Uwe Metzner mit Vorschoterin Lisa Metzner.

## Neuer Präsident

Pater Konrad Rams führt ein Jahr den Lionsclub

**Brilon/Marsberg.** Der Lionsclub Brilon/Marsberg wird in den kommenden zwölf Monaten von Pater Konrad Rams (Barmherzige Brüder von Maria Hilf, FMMA) aus Giershagen geführt. Er übernahm turnusgemäß das Präsidentenamt von seinem Vorgänger, dem Bundestagsabgeordneten Dr. Patrick Sensburg aus Brilon.

Die neue Amtszeit steht unter dem Motto „Menschen brauchen Menschen, die ihnen Hoffnung geben“. So ist eine Besichtigung des Marsberger Seniorenheims „St. Franziskus“ in Beringhausen ebenso geplant wie ein Besuch der Einrichtungen in Bethel bei Bielefeld. Theologisch geprägt sind der Vortrag des evangelischen Superintendenten Alfred Hammer zum Thema „Ökumene“ oder

des Kopten-Bischofs Damian zur aktuellen Situation der Kopten in Ägypten.

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird sich der Lionsclub Brilon/Marsberg wieder für zahlreiche soziale Projekte in der Region tatkräftig engagieren. Ein Beispiel ist der Verkaufstand beim Marsberger Lichterfest, wo die Lions Glühwein und selbstgemachte Plätzchen und Marmeladen für einen guten Zweck verkaufen. Bereits in Vorbereitung ist die dritte Auflage des Lions-Adventskalenders, dessen Erlös wieder Briloner und Marsberger Jugendlichen zugute kommt.

Daneben soll aber auch das Miteinander der Lionsfreunde nicht zu kurz kommen. So wird es einen Clubausflug im Herbst in Deutschlands älteste Stadt Trier geben, als Höhepunkt ist eine Reise nach Israel geplant.



Pater Konrad Rams (rechts) übernahm turnusgemäß das Präsidentenamt von seinem Vorgänger, dem Bundestagsabgeordneten Dr. Patrick Sensburg aus Brilon.

## Betreuung für Kinder

Zwei- bis Elfjährige im Leuchtturm willkommen

**Brilon.** Während der Sommerferien werden Kinder im Alter von zwei bis elf Jahren werktags in der Zeit von 7.30 bis 16 Uhr betreut. Es wird gespielt, gebastelt und getobt.

Das große Gartengrundstück mit Kletterschiff und Vogelnechtschaukel steht genau zur Verfügung wie das Fußballfeld und der Kickerraum. Für die besonderen Ferienangebote können auch Kinder angemeldet werden, die nicht zur Betreuung kommen. Folgende Termine für Angebote stehen schon fest: Am Mittwoch, 11. und 25. Juli, sowie Donnerstag, 12. und 26. Juli, werden von 10 bis 12 Uhr in der Schreinerwerkstatt lustige Gartenstecker geschrei-

bert. Teilnehmen können Kinder im Alter ab sechs Jahren. Der Kostenbeitrag beträgt 8 Euro/Kind und Tag. Am Donnerstag, 18. Juli, in der Zeit von 12 bis 14 Uhr kochen Kinder ab sieben Jahren leckere, einfache und gesunde Gerichte. Am 17. Juli besucht der „Leuchtturm“ um 9.30 Uhr die Polizeiwache. Teilnehmen können dabei maximal zwölf Kinder.

Verbindliche Anmeldungen sind ab sofort unter ☎ 0 29 61/98 95 01 möglich. Weitere Angebote sind in Planung, unter anderem ein Besuch beim Bäcker, ein Fußballturnier, ein Malwettbewerb und ein „Sommerübernachtungsabenteuer“. Die genauen Zeiten werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Rund 70 Teilnehmer waren der Einladung nach Meschede gefolgt, um gemeinsam das 61. Winziger Heimattreffen zu feiern. Foto: Andre Sonntag

## Kramen in Erinnerungen

Winziger-Heimattreffen fand zum 61. Mal statt

■ Von Andre Sonntag  
meschede@sauerlandkurier.de

**Meschede/Wehrstapel.** Das 61. Winziger Heimattreffen fand am vergangenen Wochenende in Meschede statt. Dazu trafen sich die Heimatvertriebenen aus Winzig und Umgebung in den Sauerlandstuben in Wehrstapel zum gemütlichen Beisammensein und dem Austausch von Erinnerungen.

Im Anschluss an einen gemeinsamen feierlichen ökumenischen Gottesdienst am Samstag mit Pfarrerin Karin Neumann-Arnoldi und Pater Reinald Rickert OSB in der Mescheder Christuskirche, begrüßte Bürgermeister Uli Hess die angereisten Freunde aus Winzig und die Delegation der Gemeinde Neufraunhofen mit ihrem Bürgermeister Bernhard Gerauer. In seiner Rede freute sich Hess über

die rund 70 Teilnehmer der viertägigen traditionellen Veranstaltung und stellte dabei fest, dass die Zahl der Angereisten von Jahr zu Jahr durch alters- und gesundheitsbedingte Faktoren stetig abnehme.

Da viele bereits seit einigen Jahren nicht mehr Meschede besucht hatten, stellte Meschedes Bürgermeister die städtebaulichen Veränderungen der Gegenwart und der jungen Vergangenheit mit dem Schwerpunkt auf das Regionale-Projekt 2013 vor.

### Zeichen der Verbundenheit

Er berichtete, was sich im Mescheder Stadtbild verändert hat und in Kürze noch verändern wird. Das Positive müsse man stets in Veränderungen suchen. „Sie alle, liebe Winzigerinnen und Winziger,

haben aus den für Sie ergebenden, gravierenden und schlimmen Veränderungen sicherlich auch das Beste gemacht“, resümierte Uli Hess, denn, „wer keine Wahl hat, muss ertragen was eigentlich gar nicht zu ertragen ist“, so Hess weiter. Er dankte für die vielen Zeichen der Verbundenheit der Winziger in den letzten Jahren. Zu ihnen gehörte neben der finanziellen Unterstützung für das Spielgerät auf dem Winziger Platz auch eine großzügige Spende an das Mescheder Jugendparlament. Einen besonderen Dank sprach Bürgermeister Hess dem Vorsitzenden des Patenschaftsbeirats, Walter Zain, für seinen persönlichen Einsatz bei der Planung des diesjährigen Heimattreffens aus. Weitere Programmpunkte waren die Gedenkfeier auf dem städtischen Südfriedhof am Sonntag sowie ein angebotener Ausflug am Montag.

## Neuer Fahrplan im Altkreis

Geringfügige Änderungen auf vielen Linien ab Montag

**Hochsauerland.** Die RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH und die BRS Busverkehr Ruhr-Sieg GmbH führen am kommenden Montag, 9. Juli, ihren Fahrplanwechsel durch. Geringfügige Änderungen gibt es auf vielen Linien.

Bedingt durch die Einführung neuer Schulkonzepte ergeben sich geringfügige Fahrplanänderungen auf den Linien S30/D30 Medebach - Brilon, S40 Schmallenberg - Winterberg, 349 Siedlinghausen - Elpe - Olsberg, 356 Hallenberg - Winterberg - Olsberg, 361

Hallenberg - Medebach, 451 Hoheleye - Winterberg und 452 Niedersfeld - Winterberg. Größere Änderungen gibt es auf den Linien R46 Medebach - Düdinghausen und R48 Düdinghausen - Winterberg. Auch hier werden einige Fahrzeiten den neuen Schulzeiten angepasst. So verschieben sich einige mittägliche Fahrten um bis zu 45 Minuten. Der Grundtakt der Linien bleibt bestehen.

Die Linie 486 wird um 7.12 Uhr ab Brilon Schulzentrum beziehungsweise 7.15 Uhr ab Brilon Markt über Hoppecke / Bontkirchen bis Willingen

verlängert. Die Rückfahrt kehrt um 13.20 Uhr ab Willingen Schulen.

In Verbindung mit der Wiederaufnahme des Schienenpersonennahverkehrs in Brilon Stadt wurde für den Bereich Brilon und Marsberg der Fahrplanwechsel bereits im Dezember durchgeführt. Die Fahrplanbücher aus 2011 behalten deshalb weitgehend ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erteilt die Schläue Nummer für Bus und Bahn unter ☎ 0 180 3 / 50 40 30 (9 Cent pro Minute aus dem Festnetz der deutschen Telekom, Mobilfunk max. 42 Ct/Min). Aktuelle Fahrplantabellen stehen unter www.ruhr-lippe-fahrplaene.de zum Download bereit.

## Schnuppertag beim TC

**Wennemen.** Der TC Wennemen lädt am Samstag, 14. Juli, alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen ab 13 Uhr zu einem Schnuppertag auf die Tennisanlage an der Domänenstraße ein.



## Jedes Rennen ein Sieg

Kartfahrer Kevin Hilgenhövel setzt Serie fort

**Heinrichsthal.** Am ersten Juli Wochenende reiste der Heinrichsthaler Kartrennfahrer Kevin Hilgenhövel zum Erftlandring, um seine Tabellenführung in der Challenge Meisterschaft zu verteidigen – mit Erfolg.

Kevin sicherte sich mit knapp einer Sekunde Vorsprung die Poleposition. Am Rennsonntag dann konnte er die Rennen eins und zwei mit angezogener Handbremse und Material schonend gewinnen, da es galt, Punkte zu sammeln. Nach der Freigabe

vom RMW Teamchef Michael Wangard durfte Kevin im Finalrennen voll auf Angriff fahren.

Auf diesen Moment hatte der junge Rennfahrer gewartet, denn nun brannte er ein wahres Feuerwerk ab. Mit teilweise mehr als 2,5 Sekunden schnelleren Rundenzeiten fuhr er dem Feld davon. Nachdem Kevin einige Fahrer schon überrundet hatte, lag er dann im Ziel mit über 30 Sekunden Vorsprung vorne. Ein traumhaftes Wochenende mit erneut voller Punktzahl für den Meisterschaftsführenden.

## Cha Cha und alte Tänze

Sommerprogramm der Tanzsportgemeinschaft

**Brilon.** In der Ferienzeit bietet die Tanzsportgemeinschaft Brilon wieder ein Sommer-Tanzprogramm mit drei Workshops an.

Für Jung und Alt gibt es einen Workshop Disco ChaCha für Paare, Singles oder Gruppen. Der Workshop geht zusammenhängend über drei Abende und kostet 15 Euro pro Person. Ein erstes Mal findet Disco ChaCha am Freitag, 13. Juli, von 20 bis 21 Uhr im Haus am Kurpark (Festsaal) in Brilon statt und wird am 20. und 27. Juli fortgesetzt. Ein zweites Mal am 3., 10. und 17. August, ebenfalls von 20 bis 21 Uhr. Der Workshop Alte Tänze beginnt am Montag, 9. Juli, von 19 bis 20 Uhr im Haus am Kurpark in Brilon und wird

am 16. und 23. Juli fortgesetzt. Die drei Abende kosten zusammen 30 Euro pro Paar.

Und schließlich ein Angebot an fortgeschrittene Tanzpaare: Ein Latein-Workshop am Montag, 30. Juli sowie 6. und 13. August, jeweils von 19 bis 20 Uhr im Haus am Kurpark (Festsaal) in Brilon. Auch diese drei Abende kosten zusammen 30 Euro pro Paar. Gute Vorkenntnisse der lateinamerikanischen Tänze werden vorausgesetzt. Wer die Lust am Tanzen – wiederentdeckt, für den gibt es nach den Ferien neue Einsteigerkurse für Standard und Latein oder für Line Dance von der Tanzsportgemeinschaft Brilon.

Informationen unter www.tsg-brilon.de im Internet oder bei Norbert Gärtner, ☎ 0 29 61/32 42 sowie bei Peter Knoll, ☎ 0 29 61/5 00 77.



Friedel Thiele (Fahrschule Thiele), Thorsten Rediger (DRK) und Alfons Klink (Seniorenbeirat) präsentierten die zweite Auflage der Notfallkarte des Seniorenbeirats Brilon.

## Neue Notfallkarte

**Brilon.** Die erste Auflage der Notfallkarte war schnell vergriffen. Jetzt hat der Seniorenbeirat in Brilon eine neue Version herausgebracht. Eingetragen werden können patientenrelevante Daten wie Medikationen, Hausarzt, Erkrankungen, Unverträglichkeiten und vieles mehr. Thorsten Rediger, DRK: „Die Notfallkarten sind nicht nur für den Patienten oder Senioren geeignet. Ob Jung oder Alt, wir empfehlen sie auch als Angehörigenkarte. Sollte sich

bei einem Notfall der Patient nicht mehr äußern können, hat man als Angehöriger entweder beim Eintreffen des Rettungsdienstes oder später im Krankenhaus alle wichtigen Informationen parat.“ Die Karten sind bei der Fahrschule Friedel Thiele und Linge- mann, beim Seniorenbeirat oder beim DRK in der Freilandastraße erhältlich. Arztpraxen oder Unternehmen können die Notfallkarten für Patienten und Arbeitnehmer direkt beim DRK anfordern.

## Zwei Pilates-Kurse

**Brilon.** Der Kneipp-Verein Brilon bietet ab Montag, 9. Juli, um 17.30 und 18.45 Uhr neue Pilates-Kurse im Haus am Kurpark (SoVD) in Brilon an. Pilates bringt Muskeln und Gelenke wieder in

Schwung, ohne sie zu belasten. Anmeldungen werden mittwochs im Büro (Gartenstraße 13) entgegengenommen oder unter ☎ 0 29 61/79 44 51. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.